

**Fraktionsantrag gemäß § 28/ § 29 GeschO**

Eingang: **20.10.2015**  
Antragsnr.: **192/2015**  
Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**  
Zust. Referat: **V/50**  
mit Referat:

Grüne Liste Rathausplatz 1 91052 Erlangen

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Florian Janik  
Rathausplatz 1  
91052 Erlangen



**Stadtratsfraktion**

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen  
Zimmer 130

tel 09131/862781 fax 09131/861681  
e-mail: buero@gl-erlangen.de  
<http://www.gl-erlangen.de>

Bürozeiten:  
Mo 10-13, 14-18 Di, Mi, Do 10-13

Erlangen, den 20.10.2015

**Haushalt 2016**  
**Antrag zum Arbeitsprogramm von Amt 50:**  
**Erlangen-Pass 2.0**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Kluft zwischen Arm und Reich ist auch in Erlangen größer geworden. Eine Initiative für eine bessere soziale und kulturelle Teilhabemöglichkeit ist der Erlangen-Pass. Nach jahrelangen erfolglosen Bemühungen in der vorherigen Legislaturperiode wurde diese „Sozialcard“ vor knapp einem Jahr im Stadtrat beschlossen. Nun ist es an der Zeit, die verschiedenen Vergünstigungen bei Ämtern, Veranstaltungen, Bädern, ÖPNV usw. anzupassen und zu vereinheitlichen.

Wir beantragen:

Als Absichtserklärung wird ins Arbeitsprogramm des Sozialamtes aufgenommen:

Die Leistungen im Rahmen des Erlangen-Passes werden weiterhin stark ausgebaut. Allen Berechtigten soll grundsätzlich eine Ermäßigung von 50% zugestanden werden. Die einzelnen Ämter und Einrichtungen werden aufgefordert, entsprechende Vorschläge zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Wolfgang Winkler

F.d.R.: Wolfgang Most